

Casino Wiesbaden informiert: Run auf die Pokerarena

Auch an diesem Turnierdienstag – wobei der Wochentag eigentlich mittlerweile egal geworden ist – trafen sich wieder 95 pokerbegeisterte Spieler im Casino Wiesbaden zum spannenden Kräftemessen. Von diesen konnten 60 Spieler, die sich rechtzeitig zum Turnier angemeldet hatten, um 20:00 Uhr an einem der 6 Turniertische ihren Platz einnehmen und um das begehrte Preisgeld callen, raisen oder folden. Die übrigen, nicht am Turnier teilnehmenden Spieler, verteilten sich auf 4 Cash-Tables, die jeweils direkt nach Ihrer Öffnung gestürmt wurden.

Aber nun zum Turnier: Die ersten beiden Levels wurden genutzt, um sich gegenseitig abzutasten. Kaum ein Seat-Open-Ruf war zu hören. Doch nach der Pause war es mit der Zurückhaltung vorbei, sodass bereits kurz vor 23:00 Uhr die zehn verbliebenen Spieler am Final-Table Platz nehmen konnten. Unter diese Top 10 schafften es endlich auch mal wieder zwei Damen, von denen jedoch eine unglücklich vor dem Preisgeld ausschied. Daniel Matissek war am gestrigen Abend aber nicht aufzuhalten. So wunderte es auch niemanden, dass seine D-8 im letzten Spiel gegen das All-In mit A-9 hielt. Herzlichen Glückwunsch.

An den vier **Cash-Tables** mit Blinds 2/4 wurde bis kurz vor Spielbankschluss um 4:00 Uhr mit Herzblut gepokert. Im Automaten spiel liefen zusätzlich zwei PokerPro- Tische mit Blinds 1/2 und 2/4. **Täglich** wird im Casino Wiesbaden an bis zu sieben Tischen „gecasht“, auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag. Neben höheren Blinds wird dabei auch im klassischen Spiel mit **Blinds 2/4** gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Der **Bad-Beat-Jackpot** an den beiden PokerPro-Tischen im AutomatenSpiel steht nach seinem Fall in der Silvesternacht aktuell schon wieder bei **24.339,60** Euro.

Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag täglich ein abgeschlossenes **Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz einfach: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über www.spielbankwiesbaden.de gebucht werden: Auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In einfach per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Bei Bedarf auch Monate im Voraus. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.



Daniel Matissek (1) und Oliver Bühler (2)

Die Gewinner:

1. Daniel Matissek (DE) 1.570,-
2. Oliver Bühler (DE) 990,-
3. Carmen Ushky (DE) 680,-
4. Udo Böhm (DE) 500,-
5. Konstantin Novoa (DE) 400,-
6. Manuel Aurelio (DE) 360,-

Die Pokernacht in Zahlen:

Hold'em No-Limit, 75,- BuyIn, Freeze-Out

60 Teilnehmer

4.500,- Preisgeldpool

6 bespielte Turniertische

4 bespielte Cash-Tables im Klassischen Spiel (Blinds 2/4)

2 bespielte Cash-Tables im AutomatenSpiel (PokerPro) (Blinds

1/2, 2/4)

Turnierleiter: Karsten Klaus

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“